



forum

Seelsorgeeinheit Gossau

Andwil/Arnegg-Bernhardzell-Gossau-Waldkirch



Standhaft im Wandel

Liebe Pfarrblattleserinnen Liebe Pfarrblattleser

Der Leuchtturm von Rubjerg Knude, einst vom Sand bedroht, wurde versetzt. Heute steht er weiter landeinwärts, neu verankert und ist doch derselbe. Ein Zeichen: Bewegung muss kein Verlust sein. Manches bleibt, weil es sich verändern darf und gerade darin seine Kraft entfaltet. Was trägt, darf wandern. Was leuchtet, darf neu stehen.

Wir leben in einer Zeit, in der sich vieles verschiebt: politisch, wirtschaftlich, kirchlich, gesellschaftlich, menschlich. Sicherheiten geraten ins Wanken, Gewohntes löst sich auf. Der Boden unter uns scheint sich zu bewegen – und mit ihm unser Denken, unser Handeln, unsere Sprache. Was gestern noch galt,

wird heute hinterfragt. Orientierung wird zur Sehnsucht.

Doch nicht jede Bewegung ist ein Fortschritt. Und nicht jeder feste Standpunkt ist ein Halt. Es braucht beides: die Bereitschaft, sich zu bewegen und die Tiefe, aus der heraus wir stehen. Nicht, um alles richtigzumachen. Sondern um nicht zu verlieren, was trägt und verbindet. Um nicht zu vergessen, was uns Halt gibt, auch wenn sich alles wandelt.

Der Glaube ist dabei keine vage Hoffnung, sondern eine feste Konstante. Kein starres System, sondern ein lebendiges Fundament. Er erlaubt Bewegung, ohne Halt zu verlieren. Er schenkt Orientierung – nicht durch Starrheit, sondern durch Wahrheit. Nicht durch Lautstärke, sondern durch Liebe und Vertrauen. Er ist kein Rückzug, sondern ein Raum, in dem wir wachsen dürfen.

Standhaft zu sein heisst nicht, sich zu verweigern. Es heisst, wach zu bleiben. Sich zu bewegen, wo es nötig ist. Und zu ruhen, wo es trägt. So wie der Leuchtturm: versetzt, aber nicht verloren. Neu verankert – und gerade deshalb ein Zeichen der Hoffnung und Beständigkeit. Ein Bild für das, was bleibt, wenn alles sich verändert.

Vielleicht ist genau das unsere Aufgabe, nicht jedem Wind zu folgen, aber auch nicht stehenzubleiben. Uns zu bewegen, damit wir nicht umfallen. Und festzuhalten, was bleibt, damit wir nicht vergessen, wer wir sind und wofür wir stehen. Damit wir leuchten – auch im Sturm.

Urs Kuster



Seelsorgeeinheit Gossau



Unvergessliche Tage am Meer

Sommerlager in Medulin begeistert Jugendliche trotz Regenstart

Das traditionelle Sommerlager führte 43 Jugendliche und Leitende nach Kroatien an die sonnenverwöhnte Küste von Medulin. Doch diesmal zeigte sich das Wetter zunächst von seiner wilden Seite. Die ersten Tage waren geprägt von Regen und nächtlichen Gewittern. Die abwechslungsreiche Woche bot ein vielseitiges Programm. Zu den Höhepunkten gehörten ein Tagesausflug in die historische Stadt Pula, eine Bootstour mit Höhlentauchgang und Inselbesuch sowie sportliche Aktivitäten wie Bike- oder Kajaktouren.

Auch am Abend wurde es nie langweilig: Casino-Nacht, gemeinsames Musizieren, Spiele- oder Quizabende sorgten für Unterhaltung. Beliebt war auch der gemeinsame Ausflug ins Zentrum von Medulin

Ein fester Tagesabschluss war das abendliche Zusammenkommen am Strand. Dort blickte die Lagergemeinschaft gemeinsam auf den Tag zurück, bevor es in die Nachtruhe ging. Zum Abschluss des Lagers feierte die Gruppe eine gemeinsame Schlussbesinnung. Ein Moment der Dankbarkeit für die gemeinsam erlebte Zeit. In einfachen Worten, Liedern und Stille wurde Gott gedankt für all das, was in dieser Woche gewachsen ist.

Organisiert und durchgeführt wurde das Sommerlager von Jugendarbeitenden und jungen Erwachsenen der katholischen Seelsorgeeinheit Gossau, der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Gossau-Andwil sowie der Jugendarbeit der politischen Gemeinde Waldkirch.

Die Teilnehmenden blicken dankbar auf eine erfüllte Woche zurück und das Leitungsteam freut sich schon auf das nächste Jahr.

Chris Zehnder

Leitsätze unserer Seelsorgeeinheit

Wir ermöglichen eine innovative Weiterentwicklung unserer Angebote, indem wir die Sorgen, Nöte und Bitten der Menschen aufnehmen.



WIR ERMÖGLICHEN EINE INNOVATIVE WEITERENTWICKLUNG UNSERER ANGEBOTE, IN DEM WIR DIE SORGEN, NÖTE UND BITTEN DER MENSCHEN AUFNEHMEN.

Weiterentwicklung klingt grossartig, bis man merkt, dass sie mit Streichungen beginnt. Was nicht mehr trägt, muss weg. Doch wo wollen wir ansetzen? Alte Zöpfe abschneiden? Bewährtes hinterfragen? Und vor allem: Was soll an die frei gewordene Stelle treten? Was interessiert die Menschen von heute? Was wollen sie? Was brauchen sie wirklich? Ein Seelsorgeangebot ist keine Modekollektion, die sich jedes Jahr neu erfindet. Und doch gilt: Nur wer Platz schafft, kann Neues entstehen lassen.

Deshalb wollen wir genau hinhören, die Sorgen, Nöte und Ängste wahrnehmen. Nicht alles können wir umsetzen, aber wir versuchen, das Beste zu tun. Immer mit dem Gedanken: Wenn etwas gestrichen werden muss, dann um Raum für das Richtige zu schaffen. Haben Sie Ideen? Wünsche? Vorschläge? Wir sind der Meinung, nur wer mutig streicht, kann innovativ weiterschreiben.

Pater Andy Givel

Ökumenisches Abendgebet am Bettag

Sonntag, 21. September, 17.00 Uhr, Otmar-kirche Andwil

Weitere Infos siehe Seite 6

JUNGE ERWACHSENE

Katholische Kirche Uzwil & Umgebung

Seelsorgeeinheit Gossau Andwil/Arnegg-Bernhardzell-Gossau-Waldkirch

PASTA-TALK

HOFFUNGSVOLL UNTERWEGS

FGSG GRÜEWISS IM HERZ

Sonntag, 14. September 2025, 16.45 Uhr
Treffpunkt Bushaltestelle Arena

Anmeldung bitte bis 11. September 2025 mit Keyword "Pasta-Talk" an 077 266 03 02
Plätze sind beschränkt!

Wir freuen uns auf viele junge Erwachsene

Carmen Baier - SE Uzwil und Umgebung
Simon Sigg - SE Gossau

Sonntagsgottesdienste

	16.30	17.45	19.30	
Samstag	Beichtgelegenheit Andreas Gossau	Paulus Gossau	Oberwald Waldkirch 1. Samstag im Monat	
Sonntag	08.15 Andreas Gossau	09.15	10.00 Andwil	10.30 Andreas Gossau
	17.30 Oratorium Pallottiner- Gemeinschaft Friedberg	Bernhardzell	Messe di Lingua Italiana 2. i/Mt 10.15 WGF m. Komm. 4. i/Mt 09.45 Eucharistiefeier Oratorium Pallottiner- Gemeinschaft Friedberg	Waldkirch

Details und Werktagsgottesdienste sind in den einzelnen Pfarreien ersichtlich.

Adressen

Andwil-Arnegg

www.kathandwilarnegg.ch

Cornel Keller, Diakon / Pfarreileiter
Arneggerstrasse 3, Pfarramt, T 071 385 16 14
cornel.keller@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Corina Fässler, Sandra Keller
Arneggerstrasse 3, T 071 385 16 10
sekretariat@kathandwilarnegg.ch
Bürozeiten: Di-Fr 9.00–11.00 Uhr
Rosario D'Agostino, Mesmer und
Hauswart Otmarzentrum, T 071 385 61 11
rosario.dagostino@kathandwilarnegg.ch

Bernhardzell

www.kathbernhardzell.ch

Urs Kuster, Pfarreileiter
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29
urs.kuster@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Heidi Aggeler
Kirchstrasse 19, T 071 433 13 29
sekretariat@kathbernhardzell.ch
Bürozeiten: Mo, Mi, Do 8.30–11.00 Uhr
Yvonne Alder, Mesmerin
T 071 430 04 08, sakristei@kathbernhardzell.ch
Rosmarie List, Hauswartin Pfarreiheim
M 079 480 89 59, pfarreiheim@kathbernhardzell.ch

Schwestergemeinschaft der Pallottinerinnen
St. Wiborada, Kirchstrasse 19, 9304 Bernhardzell
T 071 433 10 93, sr-daniela@bluewin.ch

Gossau

[www.kathgossau.ch / sekretariat@kathgossau.ch](http://www.kathgossau.ch/sekretariat@kathgossau.ch)

Pater Andy Givel, Pfarrer
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pater Jerry Joseph, Kaplan
Herisauerstrasse 5, M 077 267 53 91
jerry.joseph@seelsorgeeinheitgossau.ch
Priska Feurer, Katechetin
Herisauerstrasse 5, M 077 246 82 53
priska.feurer@seelsorgeeinheitgossau.ch

Franziska Furer, Religionspädagogin
Herisauerstrasse 5, M 077 267 32 14
franziska.furer@seelsorgeeinheitgossau.ch
Jeanette Kempf, Katechetin,
Herisauerstrasse 5, M 077 266 76 78
jeanette.kempf@seelsorgeeinheitgossau.ch
Simon Sigg, Seelsorger
Herisauerstrasse 5, M 077 266 03 02
simon.sigg@seelsorgeeinheitgossau.ch

Sekretariat Andreas- und Paulus-Pfarrei
Monika Grob, Sandra Pletscher
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 48
pfarramt@kathgossau.ch
*Bürozeiten: Mo-Fr 8.30–11.30 Uhr, und
am Mittwochnachmittag 14.00–17.00 Uhr*

Kirchenverwaltung
Nicole Signer, Leiterin Administration
Monika Engetschwiler, Sekretariat, Herisauerstrasse 5
T 071 388 18 42, info@kathgossau.ch
Mesmer und Hauswarte Andreas-Pfarrei
Christian Aepli, Kenner Carvalho Satiro
sakristei.andreas@kathgossau.ch, T 071 388 18 45
andreassaal@kathgossau.ch, T 071 388 18 46
Mesmer:innen und Hauswart:innen Paulus-Pfarrei
Bernhard Angele, Tamara Greco, Katja Rietschi,
Susi Winkler
sakristei.paulus@kathgossau.ch, T 071 388 18 47

Waldkirch

www.kathwaldkirch.ch

Henryk Kadlubowski, Diakon / Pfarreileiter
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21, M 079 528 04 81
henryk.kadlubowski@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pfarreisekretariat, Carola Fäh
Dorfstrasse 24, T 071 433 11 21
sekretariat@kathwaldkirch.ch
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30–11.00 Uhr
Monika Strittmatter, Mesmerin Pfarrkirche
T 071 433 10 66
Karin Osta, Mesmerin-Stv. Pfarrkirche
T 071 433 10 06
Tiziana Hengartner, Mesmerin Kapelle Oberwald
M 079 548 06 42
Monika Hinder, Hauswartin Pfarreizentrum
T 071 433 23 08, M 079 589 12 64

Region

Mitarbeitende Priester:
Pater Andy Givel, Pfarrer
Herisauerstrasse 5, T 071 388 18 44
andy.givel@seelsorgeeinheitgossau.ch
Pater Jerry Joseph, Kaplan
Herisauerstrasse 5, M 077 267 53 91
jerry.joseph@seelsorgeeinheitgossau.ch

Claro, St. Gallerstrasse 26
T 071 383 30 80
*Di-Fr 9.00–11.30 Uhr, 13.30–18.30 Uhr
Sa 9.00–14.00 Uhr*

Ludothek, Säntisstrasse 4a
*Mo-Fr 14.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr
Gesetzliche Feiertage geschlossen
Während der Ferien:
Mo+Mi 14.00–18.00 Uhr
Sa 10.00–13.00 Uhr
Gossauer Winterferien normale Öffnungszeiten*

Stadtbibliothek, Säntisstrasse 4a
*Mo-Fr 14.00–19.00 Uhr
Mi 9.00–11.00 Uhr
Sa 10.00–16.00 Uhr*

Missione Cattolica Italiana
Don Alfio Bordiga, Lerchenfeldstrasse 5, 9500 Wil
M 076 740 21 10, mciwil@bluewin.ch

Redaktionsleitung
Sandra Pletscher, Herisauerstrasse 5, 9200 Gossau

Impressum:

Pfarreiforum: Der Innenteil «forum Seelsorgeeinheit Gossau» ist eine Beilage zum Pfarreiforum und erscheint 12-mal jährlich.

Herausgeber: Redaktion Pfarreiforum, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen

Herstellung: Cavelti AG, Marken. Digital und gedruckt, Gossau

Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarreiforum: Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen



Gottesdienste

- Mo 01.09. **09.45** Wortgottesfeier mit Kommunion in der «Abendruh»
- Di 02.09. Sel. Apollinaris Morel, Ordenspriester, Märtyrer
10.15 Wortgottesfeier mit Kommunion im «Casa Solaris»
- Mi 03.09. Hl. Gregor der Grosse, Papst, Kirchenlehrer
09.00 Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Andreas, anschliessend Treff im AS
18.00 Friedensgebet
- Fr 05.09. **06.30** Gebet in der Früh in der ref. Kirche Haldenbüel
- Sa 06.09. **keine** Beichte
- So 07.09. 23. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Theologische Fakultät Luzern
08.15 Eucharistiefeier
09.00 Pfarrei-Kafi im AS
10.30 Eucharistiefeier mit Kantorin
- Mo 08.09. Mariä Geburt
09.45 Eucharistiefeier in der «Abendruh»
- Mi 10.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Treff im AS
18.00 Friedensgebet
- Fr 12.09. **15.00** Wortgottesfeier mit Kommunion im «Vita Tertia»
- Sa 13.09. Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer
16.30–17.00 Beichte bei Pater Andy Givel
- So 14.09. Kreuzerhöhung**
Opfer für die Gossauer Missionarinnen und Missionare
08.15 Eucharistiefeier
10.00 Ökumenischer Gottesdienst am Herbstfest im Vita Tertia
10.15 Wortgottesfeier mit Kommunion in italienischer Sprache im Oratorium der Pallottiner
10.30 kuk Familiengottesdienst, musikalisch mitgestaltet von den Young Voices
- Mo 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens
09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion in der «Abendruh»
- Di 16.09. Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof
10.15 Eucharistiefeier im «Casa Solaris»
- Mi 17.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Treff im AS
18.00 Friedensgebet
- Sa 20.09. Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer
16.30–17.00 Beichte bei Pater Jerry Joseph
- So 21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis**
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag
Opfer für die inländische Mission
08.15 Wortgottesfeier mit Kommunion
10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, musikalisch mitgestaltet von der Buuremusik
12.00 Taufe
17.00 Ökumenisches Abendgebet am Bettag in der Otmarkirche in Andwil, anschliessend kleiner Imbiss und Getränke
- Mo 22.09. **09.45** Eucharistiefeier in der «Abendruh»
- Mi 24.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Treff im AS
18.00 Friedensgebet
- Fr 26.09. **15.00** Eucharistiefeier im «Vita Tertia»
- Sa 27.09. Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer
16.30–17.00 Beichte bei Pater Jerry Joseph
- So 28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis**
Erntedank
Opfer für die Hilfskasse der Bäuerinnen
08.15 Eucharistiefeier
09.45 Eucharistiefeier in italienischer Sprache im Oratorium der Pallottiner
10.30 Eucharistiefeier zum Erntedank. Der Andreas-Chor singt die «Deutsche Messe». Wer eine Tracht hat, ist herzlich eingeladen, diese zu tragen.
12.00 Taufe
- Mo 29.09. Hl. Michael, hl. Gabriel und hl. Rafael, Erzengel
09.45 Eucharistiefeier in der «Abendruh»

Gottesdienste Pallottiner im Oratorium

- So um 17.30 Uhr
Mo/Di/Fr um 08.30 Uhr
Mi/Do um 18.00 Uhr
Sa um 08.30 Uhr in der Marienkapelle

Rosenkranz St. Andreas

Montag bis Freitag, 18.30 Uhr

Taufen

gemäss Absprache und Vereinbarung mit dem Pfarreisekretariat, T 071 388 18 48. Für das vorgesehene Taufgespräch kommt ein Seelsorger auf Hausbesuch.

Erntedank

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr

Zum Erntedank singt der Andreaschor, begleitet von 2 Trompeten und der Orgel, die «Deutsche Messe» von Heinrich Walder. Geboren 1955, war er 31 Jahre lang Domkapellmeister in Brixen. Es ist eine neuere Komposition aus dem Jahr 2016, stilistisch aber traditionell gehalten.



Gossauer Bäuerinnen dekorieren die Andreas-kirche wiederum mit allem, was über den Sommer in den Gärten und auf den Feldern gewachsen ist. Anschliessend an den Gottesdienst servieren sie Süssmost. Wer eine Tracht hat, ist eingeladen, diese zu tragen.



Gottesdienste

- Do 04.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Donnschtigskafi
 Fr 05.09. **09.30** Wortgottesfeier mit Kommunion im Betagtenzentrum Schwalbe

23. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Theologische Fakultät Luzern

- Sa 06.09. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier mit Pater Edwin Germann

- Do 11.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Donnschtigskafi
 Fr 12.09. **09.30** Wortgottesfeier mit Kommunion im Betagtenzentrum Schwalbe

Kreuzerhöhung

Opfer für die Gossauer Missionarinnen und Missionare

- Sa 13.09. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Chören der Seelsorgeeinheit
 Do 18.09. **09.00** Eucharistiefeier, anschliessend Donnschtigskafi
 Fr 19.09. **09.30** Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Schwalbe

25. Sonntag im Jahreskreis Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

Opfer für die inländische Mission

- Sa 20.09. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier
 So 21.09. **12.00** Taufe
17.00 Ökumenisches Abendgebet am Betttag in der Otmarkirche in Andwil, anschliessend kleiner Imbiss und Getränke
 Do 25.09. Hl. Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter, Landespatron
09.00 Eucharistiefeier, anschliessend Donnschtigskafi
 Fr 26.09. **09.30** Wortgottesfeier mit Kommunion im Betagtenzentrum Schwalbe

26. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

Opfer für die Hilfskasse der Bäuerinnen

- Sa 28.09. **17.45** Sonntägliche Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 8.10 Uhr, Pauluskirche

Ökumenische Meditationsgruppen

Jeden Donnerstag (ausser Schulferien), 19.00 bis 20.00 Uhr, im evang. Gemeinschaftshaus Witenwis

Gottesdienst mit den vereinigten Chören der Seelsorgeeinheit

Am Samstag, 13. September, um 17.45 singen die Chöre der Seelsorgeeinheit in der Pauluskirche die Deutsche Messe von Heinrich Walder für Chor, Bläser und Orgel. Die Messe wurde aus Anlass des Südtiroler «Diözesantags der Kirchenmusik 2016» komponiert, an dem sie auch ihre Uraufführung erlebt hat. Die musikalische Sprache ist bewusst stilistisch traditionell und technisch einfach gehalten. Der Komponist wünscht sich, dass die Messe bei den Sängerinnen und Sängern Freude und Begeisterung auslöst und bei den Zuhörenden eine Ahnung von Gottes Grösse und Herrlichkeit hervorruft. Mitwirkende sind Cornel Brülisauer und Livia Züger, Trompete, Natalia Rickli, Orgel, unter der Leitung von Mauro Rezzonico.

Aus dem Leben

Taufen

Durch das Sakrament in unsere kirchliche Gemeinschaft aufgenommen:

Liah Dobler

Verstorbene

Wir beten für die verstorbenen Mitchristen:

Josefina Berta-Manser
05.08.1936 bis 14.07.2025

Clemens Schöb
04.12.1954 bis 04.08.2025

Mario Osta
27.04.1940 bis 06.08.2025

Kirchenopfer

Andreas- und Paulus-Pfarrei

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 22.06. Papstopfer | Fr. 841.00 |
| 29.06. Markus Degen, Peru | Fr. 1450.00 |
| 06.07. Miva | Fr. 1358.00 |
| 13.07. Justiniuswerk | Fr. 921.00 |
| 20.07. Kovive, Ferien für Kinder | Fr. 898.00 |
| 27.07. Gossauer Missionare | Fr. 1131.00 |
| 03.08. Blindenwesen | Fr. 939.00 |
- Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung.

Stiftmessen Paulus

- Sa 06.09. **17.45** Erwin Anwander, Jakob Gätzi, Xaver Hürlimann, Hans und Rita Lehmann, Felix Manser (1. Jahresgedächtnis), Ida und Otto Stillhart
 Sa 13.09. **17.45** Elisabeth und Franz Gartenmann

Stiftmessen Andreas

- So 07.09. **10.30** Mario Berta, Remo Berta, Eugen Boppert, Trudy Brühwiller, Irma Brühwiller, Alois Brunschwiler-Federer, Alois und Zita Brunschwiler-Burth, Alois Brunschwiler, Karl und Sophie Federer-Dietrich, Louise Jäger-Dietrich, Regula Brunschwiler Seewer, Wilhelm Brunschwiler, Willi Bürke, Maria und Karl Mauchle-Gallati, Pius Schäfler (1. Jahresgedächtnis)
 So 14.09. **10.30** Bernhard Holenstein, Luzia Holenstein-Geiger (1. Jahresgedächtnis), Lucia und Walter Huber-Jung, Marie-Theres und Marcel Taeschler-Gemperle
 So 21.09. **10.30** Elmar Mauchle, Margret Ledergerber-Bächtiger, Jürg Frei
 So 28.09. **09.45** Franz La Rocca (1. Jahresgedächtnis im Oratorium der Pallottiner)
10.30 Sofie und Beda Bossart-Brander, Ida und Toni Glaus, Cäcilia und Oskar Karrer-Dobler; Johann Latzer



Seelsorgeeinheit Gossau

Andreas und Paulus Pfarrei Gossau

Baustelle Leben

Mit 38 Jugendlichen unterwegs zur Firmung Ende August begann für 38 junge Menschen aus unserer Kirchgemeinde ein besonderer Weg: Mit einem lebendigen Kick-off-Anlass im Gymnasium Friedberg sind sie in ihre Firmvorbereitung gestartet. Sie nehmen damit eine spannende und herausfordernde Etappe ihres Lebenswegs bewusst in den Blick. Der festliche Höhepunkt wird die Firmung am Sonntag, 10. Mai 2026, in der Andreaskirche sein, gefeiert mit unserem neuen Bischof Beat Grögli.



Das diesjährige Motto «Baustelle Leben» greift ein Bild auf, das vielen aus dem Alltag bekannt ist: Wer unterwegs ist, ob zu Fuss, mit dem Velo, im Auto oder mit dem Zug, kommt an Baustellen vorbei. Manchmal bedeuten sie Umwege, Lärm, gesperrte Wege und Stau. Sie können nerven und Zeit kosten. Und doch: Eine Baustelle ist auch Zeichen dafür, dass etwas in Bewegung ist, dass etwas Neues entsteht. Auch wenn der Nutzen manchmal erst später sichtbar wird, ist klar, ohne Baustellen gibt es keine Entwicklung.

Das gilt auch fürs Leben. Gerade in der Jugendzeit gibt es viele Umbrüche. Wer bin ich? Wo will ich hin? Was ist mir wichtig? Die Jugendlichen stehen vor grossen Fragen, treffen erste zukunftsweisende Entscheidungen, sammeln Erfahrungen, erleben Erfolge, Misserfolge und Glücksmomente. Nicht alles läuft glatt. Und genau deshalb ist das Bild der Baustelle so passend. Da wird abgerissen, um neu aufzubauen. Es gibt Umleitungen und Zwischenlösungen, kreative Ideen und manchmal auch Frust.

Im Rahmen der Firmvorbereitung setzen sich die Jugendlichen mit den grossen Themen des Lebens auseinander: Was will ich mir aufbauen? Was trägt mich? Woher nehme ich meine Kraft? Wer oder was gibt mir Halt? Und welche Rolle spielt Gott in meinem Lebensbau? Das diesjährige Motivbild des Firmkurses zeigt eine Taube über einer offenen Baustelle. Die Taube steht als Zeichen des Heiligen

Geistes. Ein Bild dafür, dass Gott gerade in der Unvollkommenheit, im Vorläufigen und im Unterwegssein anwesend ist. Der Heilige Geist ist wie ein Architekt des Vertrauens, der mitbaut, stärkt und inspiriert. An den Firmabenden, spirituellen Impulsen, Gesprächen, sozialen Einsätzen und Feiern entstehen prägende Erfahrungen und Begegnungen. Das Firmtteam freut sich sehr, mit den Firmandinnen und Firmanden unterwegs zu sein durch manche Baustelle hindurch und auf vielen neuen Wegen, die sich auftun.

Simon Sigg

Kirche Kunterbunt

Sonntag, 14. September, ab 09.30 Uhr, AS

Am 14. September feiern wir unsere erste Kirche Kunterbunt. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Ob als Familie oder allein, ob jung oder alt – komm vorbei und entdecke, wie lebendig und bunt Kirche sein kann.

Wir lachen, sind kreativ, entdecken mit all unseren Sinnen unseren Glauben, essen und feiern gemeinsam und spüren dabei: Glaube kann ansteckend sein.

09.30 Uhr Willkommenszeit im Andreas-Saal

10.30 Uhr Feierzeit kuk – kurze und knackige Eucharistiefeier

11.00 bis 12.30 Uhr Kreativzeit im und um den Andreas-Saal

12.30 Uhr Essenszeit – gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr Abschluss mit einem Segensritual

Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Besuche das ganze Programm oder auch nur einzelne Angebote davon – ganz flexibel je nach Lust und Zeit.

Wir freuen uns auf viele bunte, lebendige Begegnungen.



Möchtest du keine Anlässe verpassen? Dann melde dich bei unserer WhatsApp-Gruppe an.

Für das Familienkirche-Team
Franziska Fürer

Ökumenisches Abendgebet am Bettag

Sonntag, 21. September, 17.00 Uhr, Otmarkirche Andwil

Am Sonntag, 21. September, laden wir herzlich zum ökumenischen Abendgebet anlässlich des eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettags ein. Die Andacht beginnt um 17.00 Uhr in der Otmarkirche in Andwil. Im Anschluss sind alle zu einem einfachen Imbiss mit Getränken eingeladen. Eine schöne Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.



Was uns im Alltag oft selbstverständlich erscheint, rückt am Bettag bewusst in den Mittelpunkt: Dankbarkeit, Besinnung, Verantwortung und das Gebet für unser Land und die Welt. In einer Zeit voller Spannungen, Veränderungen und Herausforderungen tut es gut, innezuhalten, gemeinsam zu beten und um Orientierung und Frieden zu bitten für uns selbst, für unsere Gesellschaft und für kommende Generationen.

Das ökumenische Abendgebet am Bettag hat sich in unserer Seelsorgeeinheit bereits als schöne Tradition etabliert. Es ist ein Zeichen gelebter Verbundenheit über konfessionelle Grenzen hinweg und ein wertvoller Moment, in dem wir als Christinnen und Christen unsere gemeinsame Verantwortung vor Gott und der Welt spürbar werden lassen.

Der Weg nach Andwil kann gut zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem Auto zurückgelegt werden. Parkplätze stehen bei der Kirche oder beim Schulhaus Ebnet zur Verfügung. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne bei einem unserer Pfarrämter melden.

Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde aus allen Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit und ebenso aus der evangelischen Kirchgemeinde Gossau.

Pfarrreiräte und Seelsorgende der Seelsorgeeinheit Gossau und der evangelischen Kirchgemeinde Gossau-Andwil

Ökumenischer Seniorennachmittag

Meiri (Meinrad Hofstetter), Alleinunterhalter mit Akkordeon und Gesang

Donnerstag, 4. September, 14.30 Uhr im Pauluszentrum, Türöffnung um 14.00 Uhr

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur musikalischen Unterhaltung und zum Mitsingen eingeladen. Dieses Mal stehen alte Schlager auf dem Programm.

Meiri ist in Gossau kein Unbekannter. Schon mehrmals ist er in den letzten Jahren bei uns aufgetreten und hat mit seiner Musik und seiner herzlichen Art die Zuhörenden begeistert. Anmeldung bis Dienstagmittag, 2. September, beim Pfarramt T 071 388 18 48 oder pfarramt@kathgossau.ch.

Biblische Sprichwörter



Auge um Auge, Zahn um Zahn (Ex 21,23-24)

Im Alten Testament, besonders im Buch Exodus, begegnet uns die sogenannte Talionsformel: «Ist weiterer Schaden entstanden, dann musst du geben: Leben für Leben, Auge für Auge, Zahn für Zahn, Hand für Hand, Fuss für Fuss.» (Ex 21,23-24).

Auf den ersten Blick klingt das nach strenger Vergeltung – wie eine Art «Wie du mir, so ich dir». Doch diese Regel hatte vor allem einen Zweck: Sie sollte die Vergeltung begrenzen, damit das Unrecht nicht eskaliert. Die Strafe sollte dem Schaden angemessen sein – nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Mich beeindruckt, dass diese Formel in der jüdischen Tradition schon früh nicht wörtlich verstanden wurde. Die Rabbiner sahen darin keinen Freibrief für körperliche Rache, sondern einen Anspruch auf finanziellen Ausgleich. So wurde «Auge um Auge» zum Symbol für gerechte Wiedergutmachung – ein Fortschritt in einer Zeit, in der persönliche Rache oft unkontrolliert ausuferte.

Dennoch bleibt dieses Prinzip zunächst auf äussere Gerechtigkeit beschränkt. Umso spannender ist, wie Jesus in der Bergpredigt diese Vorstellung überwindet: «Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Auge um Auge und

Zahn um Zahn. Ich aber sage euch: Leistet dem, der euch etwas Böses antut, keinen Widerstand, sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halt ihm auch die andere hin!» (Mt 5,38-39).

Jesus stellt damit einen radikalen Perspektivwechsel vor: weg von äusserer Vergeltung hin zu einer inneren Haltung. Für mich heisst das, nicht nur Recht zu fordern, sondern Heilvolles zu tun – für sich selbst und die Gemeinschaft. Jesus ruft uns auf, uns nicht vom Bösen bestimmen zu lassen, sondern mit Güte zu antworten.

Das bedeutet nicht, Unrecht passiv hinzunehmen, sondern bewusst auf Gegengewalt zu verzichten – und so die Spirale der Gewalt zu durchbrechen. Im Alltag ist das oft schwierig. Wenn ich verletzt werde, will ich oft zurückschlagen. Doch gerade dann erinnert mich «Auge um Auge» daran, wie wichtig Gerechtigkeit ist – und wie Liebe diese vollenden kann.

Heute zeigt uns das Sprichwort noch immer seinen Wert. Oft verwechseln wir Gerechtigkeit mit Vergeltung – ob im persönlichen Umgang oder in politischen Debatten. Doch das Evangelium weist uns einen anderen Weg: Vergebung statt Rache, Entschlossenheit zum Frieden statt Rechthaberei.

Vielleicht lädt uns dieser Spruch dazu ein, genau hinzuschauen: Wo lassen wir uns von Vergeltung leiten, und wo könnten wir mutig Gnade üben? Für mich liegt darin die wahre Kraft dieses alten Prinzips – nicht nur Recht zu fordern, sondern Liebe wirken zu lassen.

Priska Feurer

Agenda

Mi 03.09. **18.00** Eucharistiefeier im Oratorium Friedberg mit der Pallottiner-Gemeinschaft, anschliessend Aussetzung mit Anbetung und Rosenkranz mit der Pater-Pio-Gruppe

Do 04.09. **11.30** Seniorennachmittag, Vita Tertia, Anmeldung 071 388 95 55 oder vita@vitatertia.swiss
14.00–17.00 Spiel-Nachmittag im Friedegg-Treff
14.30 Ökumenischer Seniorennachmittag im PZ, Anmeldung beim Pfarramt T 071 388 18 48 oder pfarramt@kathgossau.ch

Sa 06.09. **15.00–17.00** Schönstatt: Bildungsnachmittag mit Sr. Dr. M. Doria Schlickmann, PZ, anschliessend Eucharistiefeier mit P. Edwin Germann

Mo 08.09. **19.00** FGA: Line Dance, PZ

Do 11.09. **14.00** FGA: Singen mit den Senior-Singers, AS

Mo 15.09. **15.00** Schönstattbewegung: Eucharistische Anbetung «Sieben Schmerzen Mariens»

Mi 17.09. **19.00** Trauercafé, Friedegg-Treff

Do 18.09. **11.30** Seniorennachmittag, Vita Tertia, Anmeldung 071 388 95 55 oder vita@vitatertia.swiss (anschliessend Jassen)

14.00–17.00 Spiel-Nachmittag im Friedegg-Treff

Mo 29.09. **14.00** FGA: Singen mit den Senior-Singers, AS

Meeting Anonyme Alkoholiker, AA

Jeden Samstag 17.15 Uhr, Friedegg-Treff, Friedeggstrasse 7, T 0848 848 885

Öffnungszeiten Friedegg-Treff

Jeden Dienstag, 11.45 bis 14.00 Uhr, Mittagstisch

Jeden Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr, Café und Kleiderbörse

Jeden Freitag, 8.30 bis 10.30 Uhr, Gratis-Zmorge und Kleiderbörse

Jeden Freitag, 14.00 bis 16.30 Uhr, Café und Kleiderbörse

Jeden Freitag, 14.45 bis 16.15 Uhr, Lebensmittelabgabe



Seelsorgeeinheit Gossau

Otmar Pfarrei Andwil-Arnegg

Gottesdienste

- Di 02.09. **08.15** Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier
- Mi 03.09. **19.00** Rosenkranz
- Sa 06.09. **10.00** Fiire mit de Chline
19.00 Jugendgottesdienst
- So 07.09. 23. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer Theol. Fakultät Luzern
10.00 Eucharistiefeier
19.00 Rosenkranz in der Kapelle St. Margrethen
- Mo 08.09. **19.00** Eucharistische Anbetung
- Di 09.09. **08.15** Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier von Frauen gestaltet
- Mi 10.09. **19.00** Rosenkranz
- So 14.09. Kreuzerhöhung**
Opfer Pflegekinder St. Gallen
10.00 Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme, Mal-Ecke und musikalischer Begleitung vom KidsTrain
19.00 Rosenkranz in der Kapelle St. Margrethen
- Di 16.09. **08.15** Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier
- Mi 17.09. **07.15** Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)
19.00 Rosenkranz
- So 21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis Eidg. Dank-, Buss- und Bettag**
Opfer für Seelsorgeprojekte und Pfarreien in Notlagen
10.00 Eucharistiefeier mit musikalischer Begleitung durch den Otmarchor
10.00 Kindergottesdienst
17.00 Bettagsandacht: ökum. Abendgebet der Pfarreien der Seelsorgeeinheit und der evang. Kirchengemeinde Gossau-Andwil
- Mo 22.09. **19.00** Eucharistische Anbetung
- Di 23.09. **08.15** Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier
- Mi 24.09. **19.00** Rosenkranz
- Sa 27.09. **13.30** Trauung
- So 28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für Schweizer Tafel
10.00 Erntedankgottesdienst, Wortgottesfeier, musikalisch begleitet vom Saumchörli Herisau, anschliessend Apéro
19.00 Rosenkranz, in der Kapelle St. Margrethen
- Di 30.09. **08.15** Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Stiftmessen

- So 07.09. Silvia Allenspach-Frommenwiler
Elisabeth Egger-Hengartner
Hans und Emilie Wild-Koller
- Di 16.09. Pfr. Franz Xaver-Mäder
- So 21.09. Johann Martin und Anna Ledergerber-Schnell
Lina Manser
- So 28.09. Ruedi Helfenberger-Keller
Josef Hofstetter-Rüegg (1. Jahresgedächtnis)
Ida und Werner Urscheler-Stark

Spezielle Gottesdienste

Fiire mit de Chline

Samstag, 6. September, 10.00 Uhr

Eine spezielle Feier für Kinder im Alter von eins bis sechs Jahren sowie ältere Geschwister und deren Eltern.



Im Anschluss an die Feier in der Kirche treffen wir uns zum Kaffee und Sirup im Otmazentrum.

Jugendgottesdienst – SpiroTime

Samstag, 6. September, 19.00 Uhr

Ein Gottesdienst mit Gedanken und Anregungen von und für junge Erwachsene. Ab 18.45 Uhr werden zusammen mit der Band Worship-Lieder gesungen.

Familiengottesdienst und Mini-Aufnahme

Sonntag, 14. September, 10.00 Uhr

Heute wird im Familiengottesdienst unser neuer Ministrant in den Dienst aufgenommen und eine Ministrantin verabschiedet. Musikalisch begleitet uns der KidsTrain mit Leiter Marcel Wick. Im Anschluss an die Feier treffen wir uns zum Apéro im Otmazentrum. Herzliche Einladung.

Schüलगottesdienst

Mittwoch, 17. September, 7.15 Uhr

Schulkinder ab der 3. Klasse und auch Eltern sind herzlich zu dieser morgendlichen Eucharistiefeier eingeladen.

Festgottesdienst zum Bettag

Sonntag, 21. September, 10.00 Uhr

Im Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag singt der Otmarchor die 2016 von Heinrich Walder komponierte «Deutsche Messe», begleitet von der Orgel. Diese Messe erklingt auch am 30. August in der Kathedrale St. Gallen mit allen Kirchenchören des KMV Region St. Gallen und am 13. September in der Pauluskirche Gossau mit den Vereinigten Chören der SE Gossau.

Der 1955 im Südtirol geborene Heinrich Walder war lange Zeit Domkapellmeister von Brixen und Professor für Kirchenmusik am Konservatorium Bozen und leitet heute den Verband der Kirchenmusik Südtirol. Der im Vorwort zur Chorpartitur geäusserte Wunsch des Komponisten, dass jede Aufführung dieser Messe bei den Sängerinnen und Sängern Freude und Begeisterung auslöse und bei der zuhörenden Gemeinde eine Ahnung von Gottes Grösse und Herrlichkeit hervorrufe, wird sicher in Erfüllung gehen.

Kindergottesdienst

Sonntag, 21. September, 10.00 Uhr

Besammlung ab 09.45 Uhr bei den Rundbänken in der Kirche oder um 10.00 Uhr direkt im Otmazentrum. Die Feier rund ums Thema «Unterwegs im Abenteuer Glauben» ist für Kinder ab dem grossen Kindergarten bis zur 2. Klasse geeignet. Wir freuen uns auf dich!

Ökumenisches Abendgebet zum Bettag

Sonntag, 21. September, 17.00 Uhr

Am Bettag findet in der Otmarkirche in Andwil das ökum. Abendgebet aller Pfarreien der Seelsorgeeinheit Gossau und der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Gossau-Andwil statt. Im Anschluss wird ein einfacher Imbiss offeriert.

Erntedankfest

Sonntag, 28. September, 10.00 Uhr

Auch dieses Jahr schmücken unsere Bäuerinnen unsere Kirche wieder mit Früchten und Gemüsen. Herzlichen Dank für die stets schöne Dekoration.



Musikalisch begleitet uns in das «Saumchörli Herisau». Wir freuen uns auf viele Besucher in ihren Trachten. Nach der Feier sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Das Thema der Feier ist vielfältig und bunt.



Aus dem Leben

Nächste Taufsonntage

Sonntag, 26. Oktober, 10.00/11.15 Uhr
 Sonntag, 23. November, 10.00/11.15 Uhr
 Sonntag, 21. Dezember, 10.00/11.15 Uhr
 Sonntag, 04. Januar, 11.15 Uhr
 Sonntag, 18. Januar, 10.00/11.15 Uhr
 Sonntag, 01. Februar, 11.15 Uhr

Terminreservierungen unter 071 385 16 10.
 Für das Taufgespräch kommt ein Seelsorger auf Hausbesuch.

Neu: Die Otmarzentrum-Bücherecke

Ab 1. September wird unser Otmarzentrum um eine besondere Ecke bereichert: Eine Bücherecke lädt zum Stöbern, Schmökern und Verweilen ein. Hier finden Sie christliche Lektüren, Bücher und Magazine zum Thema Glauben und Spiritualität. Alles kann kostenlos ausgeliehen werden. Wir wünschen uns, dass Sie inspirierende Geschichten finden und einen kostenlosen Zugang zu solch wertvollen Inhalten haben.

Neben Büchern werden auch Erinnerungen, und aktuelle Informationen aus unserer lebendigen Pfarrei ausgestellt, wie Flyer, Gebetskärtchen und sonstige Kleinigkeiten. Ihre Mithilfe ist willkommen! Damit unsere Ecke von Anfang an reich gefüllt ist, freuen wir uns über Spenden oder Leihgaben von christlichen Büchern oder Zeitschriften. Diese dürfen Sie gerne im Sekretariat abgeben. So schaffen wir gemeinsam einen Ort, der Glauben, Gemeinschaft und Inspiration verbindet.

Helen Giger & Betul Di Maria

Kirchenopfer

06.07. Miva	Fr. 207.80
13.07. Solidar Med	Fr. 314.90
20.07. Catolica Unio	Fr. 227.90
27.07. Franziskaner Uganda	Fr. 332.00

Herzlichen Dank für alle Gaben!

Anlässe

Kräuterwanderung für Kinder – Fanegg

Mittwoch, 3. September, 14.00 Uhr
 Treffpunkt 13.55 im Andwiler Moos. Anmeldung erforderlich, da begrenzte Platzzahl. Kosten Fr. 40.– inkl. Zvieri. Flyer mit Infos auf www.fg-fanegg.ch oder am Anschlagbrett.

Jass- und Spielenachmittag – FG

Donnerstag, 4. September, 14.00 Uhr, OZ
 In gemütlicher Runde verbringen wir die Zeit mit Jassen oder anderen Spielen. In der Pause geniessen wir Kaffee und Kuchen. Alle Senioren und Seniorinnen sind herzlich eingeladen.

MfM-Projekt: Wenn Mädchen Frauen werden

Freitag, 12. September, 19.30 bis 21.30 Uhr
 Vortrag für Eltern – Infos zum Projekt
 Samstag, 13. September, 10.00 bis 17.00 Uhr
 Tages-Workshop für Mädchen ab 10 Jahren. Alles rund um die Pubertät und den Zyklus der Frau. Anmeldung und genaue Infos auf www.fg-fanegg.ch oder am Anschlagbrett.

Abendtreff – FG

Dienstag, 16. September, 19.00 Uhr
 Die Frauengemeinschaft lädt zum gemütlichen Abendspaziergang und zur anschliessenden fakultativen Einkehr ein. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr vor dem Otmarzentrum. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos auf www.fg-fanegg.ch oder am Anschlagbrett.

Kinderkino im OZ – Fanegg

Mittwoch, 17. September, ab 13.45 Uhr, OZ
 Kinonachmittag für Kids ab 4 Jahren.
 Start 14.00 Uhr / Ende 16.00 Uhr
 Film «Grosse Haie, kleine Fische». Im Eintrittspreis von Fr. 5.– sind Popcorn, Äpfel und Sirup inbegriffen. Bitte eine verschliessbare Trinkflasche und ein Kissen mitnehmen. Infos auf der Website oder am Anschlagbrett.

Seniorenmittag im Otmarzentrum

Von September 2025 bis April 2026 bietet die Seniorenbegleitung Andwil-Arnegg für alle Senioren und Seniorinnen ab 60 monatlich ein gemütliches Mittagessen für Fr. 14.– inkl. Getränk an.

Termine 2025/2026, jeweils um 12.00 Uhr

Mittwoch, 24. September 2025
 Mittwoch, 22. Oktober 2025
 Mittwoch, 19. November 2025
 Mittwoch, 17. Dezember 2025
 Mittwoch, 14. Januar 2026
 Mittwoch, 11. Februar 2026
 Mittwoch, 18. März 2026
 Mittwoch, 15. April 2026

An- oder Abmeldung jeweils bis Montag vor dem gewünschten Datum bei Rita Lehmann. 071 385 34 68, oder Luzia Jung, 071 385 26 73. Auf Wunsch wird ein Fahrdienst organisiert.

Die Seniorenbegleitung freut sich, viele Gäste zum Zmittag begrüßen zu dürfen.



Agenda

Di	02.09.	17.30/18.30	KidsTrain
		20.00	GoAndSing
Do	04.09.	14.00	Jass- und Spielenachmittag für Senioren, OZ
Do	04.09.	20.00	Otmarchor
Mo	08.09.	20.00	Gebetsgruppe, OZ
Di	09.09.	17.30/18.30	KidsTrain
		20.00	GoAndsing
Do	11.09.	20.00	Otmarchor
Sa und So	13./14.09.		Firmweekend
Di	16.09.	17.30/18.30	KidsTrain
		20.00	GoAndSing
Do	18.09.	20.00	Otmarchor
Mo	22.09.	20.00	Gebetsgruppe, OZ
Di	23.09.	17.30/18.30	KidsTrain
		20.00	GoAndSing
Do	25.09.	20.00	Otmarchor



Gottesdienste

- Mi 03.09. **07.15** Schülergottesdienst mit Eucharistie
10.00 Evangelischer Gottesdienst im Wiborada
- Fr 05.09. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada
- So 07.09. 23. Sonntag im Jahreskreis**
09.15 Wortgottesdienst mit Kommunion
Opfer für die Theol. Fakultät
- Mi 10.09. **10.00** Kommunionfeier im Wiborada
- Fr 12.09. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada
- So 14.09. 24. Sonntag im Jahreskreis**
09.15 Eucharistiefeier, Stiftsjahrzeiten
Opfer für Migratio, Freiburg
- Mi 17.09. **10.00** Kommunionfeier im Wiborada
- Fr 19.09. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada
- So 21.09. 25. Sonntag im Jahreskreis**
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
09.15 Eucharistiefeier
Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen
- Mi 24.09. **07.15** Schülergottesdienst
10.00 Kommunionfeier im Wiborada
- Do 25.09. **11.30** Mittagsandacht der Seniorinnen und Senioren
- Fr 26.09. **16.45** Eucharistiefeier im Wiborada
- So 28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis**
Erntedank
10.00 Ökumenischer Familiengottesdienst – mitgestaltet durch die Firmanden, Dekoration und Apéro: Frauengemeinschaft
Opfer für «Tischlein deck dich»
11.45 Tauftropfen-Rückgabe, anschliessend Apéro

Spezielle Gottesdienste

Schülergottesdienst

Am Mittwoch, 3. September, mit Eucharistie und am 24. September als Wortgottesfeier, jeweils um 7.15 Uhr in der Pfarrkirche.

Mittagsandacht für Senior/-innen

Am Donnerstag, 25. September, um 11.30 Uhr, laden wir alle Seniorinnen und Senioren zur Mittagsandacht ein. Im Anschluss findet ein gemeinsames Mittagessen in der Cafeteria Wiborada statt.

Stiftsjahrzeiten

Im Sonntagsgottesdienst vom 14. September beten wir für:

- Jakob Büchler, Grütt
- Viktor Keller, St. Gallerstrasse 49

Aus dem Leben

Frauengemeinschaft Fiirbig-Treff

Liebe Frauen

Wir laden euch herzlich zu unserem gemütlichen Feierabendtreffen ein. Es ist die perfekte Gelegenheit, um den Arbeits- und Alltagsstress hinter euch zu lassen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen.

Yvonne Barholet verwöhnt uns mit feinen Poulet-Apéro-Spiessen vom Grill.

Wann: Freitag, 12. Sept., ab 19.00 Uhr

Wo: Bleichenbach bei Familie Barholet

Anmeldung: bis Freitag, 5.9.25, bei

yvonne.barholet@gmx.ch

Bitte beachtet, dass das Treffen nur bei trockener Witterung stattfindet.

Wir freuen uns darauf, mit euch den Feierabend zu geniessen. Ob gemütliches Beisammensein, interessante Gespräche oder einfach nur eine entspannte Zeit – kommt vorbei und lasst uns den Tag gemeinsam ausklingen.

Yvonne Barholet und euer Vorstand Frauengemeinschaft Bernhardzell

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Am Sonntag, 21. September, um 9.15 Uhr ...



... feiern wir einen besonderen Tag, der uns als Gesellschaft wie auch als Glaubensgemeinschaft zum Innehalten einlädt.

Wir nehmen uns Zeit, um Danke zu sagen für das Gute im Leben, für Frieden, Freiheit und Mitmenschen. Wir sind eingeladen zur Besinnung und Umkehr, wo wir unser Leben neu ausrichten. Im Gebet dürfen wir all das vor Gott bringen, was uns bewegt – persönlich, in der Kirche und in unserem Land.

Mit 24 Jugendlichen ins Firmjahr starten



Am Samstag, 27. September, beginnt für 24 junge Menschen aus unseren Pfarreien Bernhardzell und Waldkirch ein neuer Firmweg. Mit einem gemeinsamen Startanlass begeben sie sich auf die Suche nach dem, was sie im Leben trägt, was ihnen Halt gibt und wo Glaube heute in ihrem Alltag Platz finden kann.

An sechs Gruppenabenden setzen sie sich mit Themen wie Gemeinschaft, Tod und Auferstehung, Sakramenten und persönlichem Glaubensbekenntnis auseinander. Als besonderes Highlight ist eine Reise nach Berlin geplant, die unter anderem auch in den sozialen Brennpunkt der Christophorus-Pfarrei im Stadtteil Neukölln führt. Wir freuen uns, dass sich so viele junge Menschen auf dieses Abenteuer einlassen.

Das Firmteam

Erntedank-Sonntag, 28. September



Der Erntedanksonntag ist ein Tag, an dem wir für all das Gute in unserem Leben dankbar sind. Nicht nur für die Früchte von Feld und Garten, sondern auch für alles, was uns im übertragenen Sinn ernährt, wie Freundschaft, Zusammenhalt, Hoffnung, Glaube und Liebe. Wir danken für das, was gewachsen ist in der Natur, aber auch in unseren Beziehungen und in uns selbst.

Der **ökumenische Familiengottesdienst**, der von unseren Firmandinnen und Firmanden mitgestaltet wird, beginnt um 10.00 Uhr. Die Kirchendekoration, vorbereitet von der Frauengemeinschaft, macht die Dankbarkeit auch sichtbar, mit Farben, Formen und Symbolen der Fülle. Im Anschluss lädt die Frauengemeinschaft zum Apéro ein.



Tauftropfen-Rückgabe

Nach dem Erntedankgottesdienst am 28. September um 11.45 Uhr findet die feierliche Rückgabe der Tauftropfen statt – ein besonderer Moment für alle Familien, die im letzten Jahr eine Taufe gefeiert haben.

Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.



Seelsorgeeinheit Gossau St. Blasius Pfarrei Waldkirch

Erlebnismittage 1. – 3. Klasse



An vier farbenfrohen Erlebnismittagen pro Schuljahr laden wir alle Kinder der 1. bis 3. Klasse herzlich ein, den christlichen Glauben altersgerecht und spielerisch kennenzulernen. Diese Nachmittage bieten viel Raum zum Staunen, Spielen, Basteln, Singen und Geschichtenhören. Gemeinsam entdecken wir spannende Themen des Glaubens, erleben Gemeinschaft und feiern das Leben.

Lasst euch überraschen – jeder Anlass ist einzigartig und mit viel Liebe vorbereitet. Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr im Pfarreiheim an folgenden Tagen:
Mittwoch, 3. September, 10. Dezember 2025 und 4. März, 10. Juni 2026. Die Eltern erhalten rechtzeitig eine Einladung mit weiteren Informationen.

Wir freuen uns auf viele fröhliche Kinder, die mit uns auf Entdeckungsreise gehen!

*Manuela Huber, evang. Katechetin
Judith Bolzern, kath. Katechetin*

Schulstartfeier



Gemeinsam mit vielen Schülerinnen und Schülern, engagierten Lehrpersonen und Eltern starteten wir bei schönstem Wetter ins neue Schuljahr – so bunt wie der Regenbogen aus der Geschichte ist auch unsere Gemeinschaft.

Agenda

Mo 15.09. **15.00** Lottomatch der Frauengemeinschaft mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wiborada

Gottesdienste

- Mo 01.09. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 02.09. **09.15** Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
- Mi 03.09. **18.00** Rosenkranz Oberwald
- Fr 05.09. **09.00** Anbetung
- Sa 06.09. **18.00** Fatima-Prozession bei der Kapelle Oberwald
19.30 Eucharistiefeier in der Kapelle Oberwald

So 07.09. 23. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Wortgottesdienst mit dem Chinderchor Pirolis
Opfer für die Theologische Fakultät Luzern

- Mo 08.09. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 09.09. **09.15** Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
- Mi 10.09. **07.15** Schülertagesdienst mit Eucharistiefeier
18.00 Rosenkranz Oberwald
- Fr 12.09. **09.00** Anbetung

So 14.09. 24. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Erntedankfest mit Jahrestiftmessen, mit dem Jodlerclub am Tannenbergl und dem Christlichen Bauernbund
Opfer für den Wegkreuzfonds
10.30 Voreucharistischer Gottesdienst
10.30 KinderGOTTesdienst und Fiire mit de Chline

- Mo 15.09. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 16.09. **09.15** Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
- Mi 17.09. **18.00** Rosenkranz Oberwald
19.30 Hildegardfeier mit der Frauengemeinschaft
- Fr 19.09. **09.00** Anbetung

So 21.09. Eidg. Dank-, Buss- und Betttag
10.30 Eucharistiefeier mit dem Männerchor Tenobras
Opfer für Inländische Mission

- Mo 22.09. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 23.09. **09.15** Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
18.00 Rosenkranz Oberwald
- Fr 26.09. **09.00** Anbetung

So 28.09. 26. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Eucharistiefeier
Opfer für Migratio

- Mo 29.09. **20.00** Lobpreis und Gebet in der Kapelle Oberwald
- Di 30.09. **09.15** Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Stiftmessen

- Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr
- Alice und August Eigenmann-Eigenmann
 - Lidwina Müller-Eigenmann
 - Jakob Studerus-Mauchle
 - Josef und Josy Lässer-Zuber
 - Martha Lussy-Hengartner
 - Bernhard Bühler-Zuber
 - Peter Näf-Forrer
 - Anna Lenz-Stillhart
 - Pia Judas-Urscheler

1. Jahresgedächtnisse

- Sonntag, 14. September, 10.30 Uhr
- Josef Hengartner-Schildknecht
 - Justin Eigenmann-Gerschwiler
 - Emil Zwicker-Würth
 - Margrith Schönenberger-Wiesli

Opfer im Juli

- | | |
|------------------------------|-------------|
| 06.07. Priesterausb. Burundi | Fr. 796.90 |
| 13.07. Miva | Fr. 462.10 |
| 20./27.07. Bergsturz Blatten | Fr. 1212.65 |
- Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!

Fatima-Prozession

am 6. September um 18.00 Uhr bei der Kapelle Oberwald. Anschliessend um 19.30 Uhr feiern wir Eucharistie.



Chinderchor Pirolis



Gottesdienst

zum Thema: «Gott kennt mich, er begleitet mich» am Sonntag, 7. September, 10.30 Uhr

Konzert:

am Sonntag, 14. September, um 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Publikum

KinderGOTTesdienst und Fiire mit de Chline

Treffpunkt: 14. September 2025 um 10.30 Uhr vor der Pfarrkirche.



Mitbringen: Erntekörbchen mit Früchten und Gemüse zum anschliessenden Teilen beim Apéro. Mir freued üs uf dich.

Erntedankfest

14. September, 10.30 Uhr

Erntedankfeste gibt es schon seit Urzeiten in fast allen Kulturen und Religionen, es ist eines der ältesten Feste der Menschheit. «Gott» beziehungsweise «den Göttern» wurden bei den verschiedenen Erntedankfesten Opfer dargebracht, um für den Ernteertrag zu danken und um «Gott» beziehungsweise «die Götter» zu ehren. So feierten bereits in der

Antike die alten Ägypter Osiris, der unter anderem der Gott der Aussaat war. Die Griechen wollten Demeter, ihre Göttin der Erdfruchtbarkeit, mit ihren Gaben beim sogenannten Thesmophorien-Fest für die kommende Ernte gnädig stimmen. In Mittel- und Nordeuropa wurde von den Germanen im Herbst zur Tag- und Nachtgleiche am 23. September beim «Hausblot»-Fest für die vergangene Ernte gedankt. In der jüdischen Kultur wird Sukkot, das Laubhüttenfest, als «Fest des Einsammelns» gefeiert. Dieses Fest ist biblischen Ursprungs und wurde den Israeliten durch Moses (Exodus 23,24-44) von Gott kund getan.



Auch heutzutage erinnern wir uns mit dem Erntedankfest daran, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn unsere Arbeit auf dem Feld oder im Garten im wahrsten Sinne des Wortes «Früchte» trägt. Gott hat uns auch in diesem Jahr wieder reich beschenkt. So können wir mit Freude Erntedank feiern. Dankbar auch für die Gesundheit und vor allem für den Frieden in unserem Land. Gott Danke sagen – was könnte schöner sein, als dies gemeinsam zu tun, singend, betend und lobend. Wir freuen uns auf Euch! Besonders sind die Kinder der «Sonntagsfiir» und «Fiire mit de Chline» eingeladen. Musikalisch wird der Gottesdienst durch den Jodlerclub am Tannenberg mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst lädt der Christliche Bauernbund zum «Bure Apéro». Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich an Leib und Seele erfreuen.

Hildegardfeier

Die Heilige Hildegard von Bingen war eine Seherin und Prophetin. Ihre prophetischen Schauen über das Wirken Gottes und das Leben des Menschen haben auch heute eine grosse Bedeutung. In ihrer Liebe und Hinwendung zu Gott erfuhr sie göttliche Visionen. Aus diesen schöpfte sie grosse Einsichten für ein menschliches Leben im Einklang mit der Natur. Sie schrieb: «Die Seele erfüllt das Herz des Menschen, das gewissermassen das Fundament des Körpers ist und den ganzen Leib leitet. So hält das Firmament des

Himmels das zusammen, was unten ist, und verbirgt das, was oben ist.» Wie jedes Jahr findet am Mittwoch, 17. September, um 19.30 Uhr die Hildegardfeier statt, zu der die Frauengemeinschaft Waldkirch alle interessierten Frauen einlädt.



Betttag 21. September

Betet, freie Schweizer, betet ...



Am Schweizerischen Betttag – oder wie er vollständig heisst, am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, sind alle Bewohnerinnen und Bewohner unseres Landes aufgerufen zum Innehalten: Treuer Gott, wir danken dir für das, was du in unser Leben gelegt hast: die Fähigkeit, einander zu verstehen und zu helfen; die Ideen, um andere glücklich zu machen; den Mut, andere, besonders Schwächere, in Schutz zu nehmen; die Möglichkeit, Konflikte zu ertragen und deinen Frieden zu finden. Am Betttag wird der Festgottesdienst um 10.30 Uhr musikalisch vom Männerchor TenoBras gestaltet.

Agenda

- Fr 05.09. **18.00** Firabig-Cüpli FG
- Mi 10.09. **07.15** Schülergottesdienst
- So 14.09. **10.30** KinderGOTTesdienst und Fiire mit de Chline
- 17.00** Konzert Pirolis
- Mi 17.09. **19.30** Hildegardfeier
- Mi 24.09. **12.00** Seniorenmittagessen-Anmeldung bis 22.09.